Gemeinde Vaz/Obervaz
**Gemeindevorstand**
Plam dil Roisch 2
CH-7078 Lenzerheide
Tel. +41 (0)81 385 21 00
Fax +41 (0)81 385 21 01
Mail gemeinde@vazobervaz.ch

**An die Mitglieder des Gemeinderates Vaz/Obervaz**

Lenzerheide, 23. Januar 2020

**Gemeinderatssitzung vom 4. Februar 2020**

# B O T S C H A F T

## Biketrails Scalottas Nord und Weisshorn-Scharmoin

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen nachstehend die Botschaft für die Biketrails Scalottas Nord und Weisshorn-Scharmoin.

### 1. Ausgangslage

Die Teilrevision der Nutzungsplanung (Genereller Erschliessungsplan) zum Masterplan Bike 2.0 (Langsamverkehr und Wildruhezonen) wurde am 10. Juni 2018 vom Stimmvolk der Gemeinde Vaz/Obervaz mit einem Ja-Anteil von ca. 70 % angenommen. Bestandteile dieser Teilrevision sind unter anderem die Biketrails Scalottas Süd, Scalottas Nord, Urdenfürggli-Scharmoin und Weisshorn-Scharmoin.

Die Bedeutung des Mountainbikens in Graubünden ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Innerhalb des Kantons hat sich Lenzerheide einen Namen mit grosser Ausstrahlung geschaffen, unter anderem auch durch die Mountainbike-Weltcupveranstaltungen nach 2015 und insbesondere durch die Weltmeisterschaften 2018. Der Mountainbike-Tourismus birgt wirtschaftliches Potenzial und verhilft der Feriendestination Lenzerheide während der warmen Jahreszeit zu zusätzlicher Wertschöpfung. Für die Förderung des Mountainbike-Segments ist vor allem das Angebot an interessanten Bikewegen bedeutend. Dieses muss auf die Bedürfnisse der verschiedenen Zielgruppen abgestimmt sein. Die Bikestrecken müssen fachmännisch angelegt und unterhalten werden, um die erforderliche Qualität zu gewährleisten.

Ein Nebeneinander von Wanderern und Bikern ist auf den meisten Wanderwegen problemlos möglich. An sonnigen Sommerwochenenden und während den Sommerferien führen die guten Frequenzen auf einzelnen Wegen zu Konflikten zwischen den Nutzergruppen. Auf solchen Wegabschnitten sollen an neuralgischen Stellen die Bikestrecken von den Wanderwegen entflechtet werden.

Im letzten Jahr wurden die beiden Biketrails Scalottas Süd und Urdenfürggli-Scharmoin gebaut. Im Budget 2020 sind die Biketrails Scalottas Nord und Weisshorn-Scharmoin enthalten. Für diese beiden Trails liegt seit dem Sommer 2019 bereits eine Baubewilligung vor.

## 2. Projektbeschrieb Biketrail Scalottas Nord

Da sich der Piz Scalottas bei Wanderern und bei Bikern einer hohen Beliebtheit erfreut, sind Entflechtungen für alle Benutzergruppen ein Mehrwert.

Das Konzept aus dem Masterplan Bike sieht folgende Massnahmen vor:

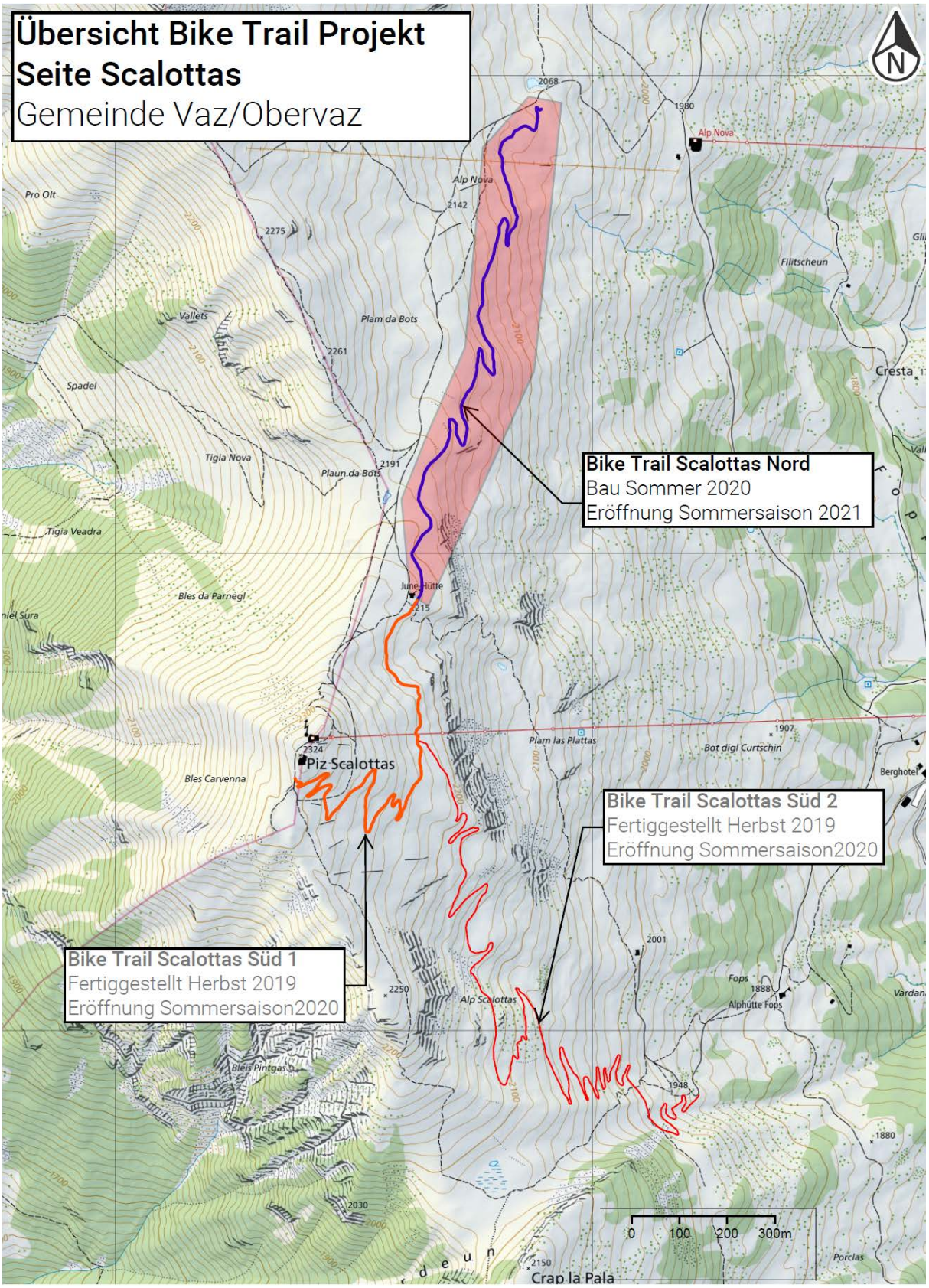
- Auf dem Wegabschnitt Piz Scalottas – Alp Nova werden Biker, Alpverkehr sowie Wanderer entflechtet. Hierfür soll im Jahr 2020 der Biketrail Scalottas Nord gebaut werden.

Der Biketrail Scalottas Nord wird in eher flachem Weideland erstellt und verläuft mehr oder weniger parallel zur Fahrstrasse Alp Nova – Junehütte. Im Vergleich zu den bereits erstellten Trails weist dieser Trail eher wenig Kurven auf. Vom Bau her weist der Biketrail Scalottas Nord hohe Ähnlichkeit mit dem bereits erstellten Abschnitt Piz Scalottas – Junehütte auf.

Streckendaten Scalottas Nord:

| | |
|---|---|
| Gesamte Traillänge | 1'580 m |
| Höhendifferenz | 140 m |
| Fahrbahnbreite | 1 m |
| Schwierigkeit | blau |
| Durchschnittliche Neigung | 8 % |
| Anzahl Kurven | 7 |

Der Plan auf der folgenden Seite zeigt die Lage des bereits erstellten Trails Scalottas Süd und den im Jahr 2020 vorgesehenen Trail Scalottas Nord.




*Scalottas Nord ist Bestandteil des Bauprojekts 2020.*

## 3. Projektbeschrieb Biketrail Weisshorn-Scharmoin

Im oberen Teil verläuft die Strecke in alpinem, teils steilem Gelände, geprägt von losen Steinen und Geröll. Weiter unten präsentiert sich das Gelände deutlich flacher. Hier findet sich vor allem mit Fels und Steinen durchsetztes Weideland.

Im Pistenbereich wird der Trail in den Hang eingeschnitten, damit die Skipiste auch bei dünner Schneelage gut präpariert werden kann. Überschüssiges Material wird, wenn immer möglich, auf den ausserhalb der Skipiste verlaufenden Trailabschnitten wieder eingebaut.

Der Biketrail wird in zwei Teilstücke aufgetrennt, an denen gleichzeitig gearbeitet werden kann. Dies ist zwingend notwendig, da ansonsten der Trailbau auf zwei Jahre verteilt werden müsste. Die Trennung der beiden Abschnitte wird durch die Zufahrtsmöglichkeit vorgegeben (Zwischenangriff wie beim Tunnelbau). Gebaut wird auch hier auf beiden Abschnitten von oben nach unten.

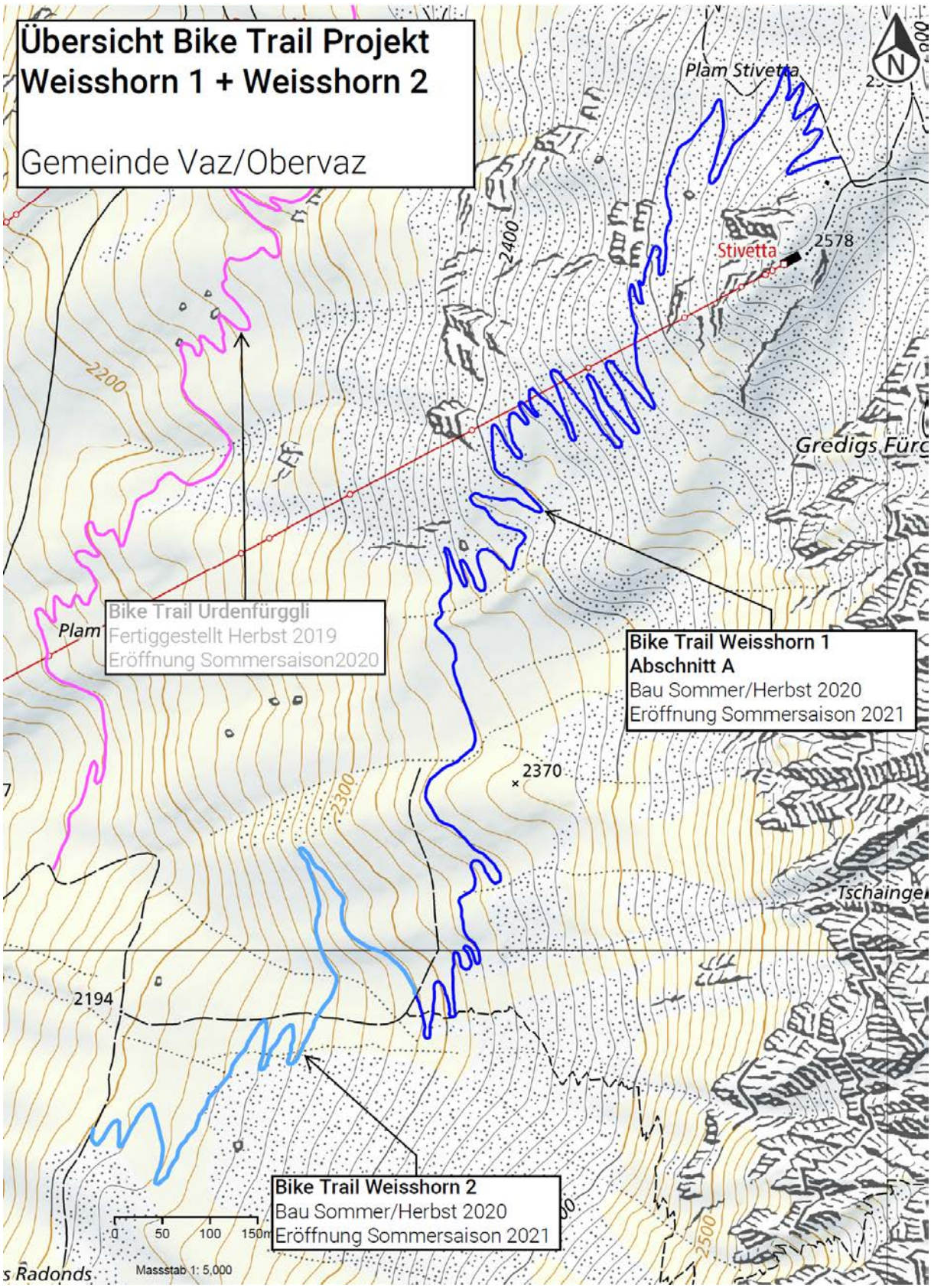
Streckendaten Weisshorn 1 (oberer Abschnitt):

| | |
|---|---|
| Gesamte Traillänge | 3'250 m |
| Höhendifferenz | 280 m |
| Fahrbahnbreite | 1 m |
| Schwierigkeit | schwarz |
| Durchschnittliche Neigung | 9 % |
| Anzahl Kurven | 47 |

Streckendaten Weisshorn 2 (unterer Abschnitt):

| | |
|---|---|
| Gesamte Traillänge | 1'050 m |
| Höhendifferenz | 90 m |
| Fahrbahnbreite | 1 m |
| Schwierigkeit | schwarz |
| Durchschnittliche Neigung | 9 % |
| Anzahl Kurven | 10 |

Das Gelände im Gebiet Weisshorn-Scharmoin ist wesentlich steiler und ruppiger als dasjenige im Gebiet Scalottas. Mit dem neuen Biketrail werden vor allem Fortgeschrittene und Könner angesprochen.




*Weisshorn 1 und Weisshorn 2 sind Bestandteile des Bauprojekts 2020.*

## 4. Grundsätze für den Bau von Biketrails

Die Erstellung von guten Biketrails erfordert viel Erfahrung und Fachwissen. Die geplanten Biketrails werden nach den folgenden Grundsätzen erstellt:

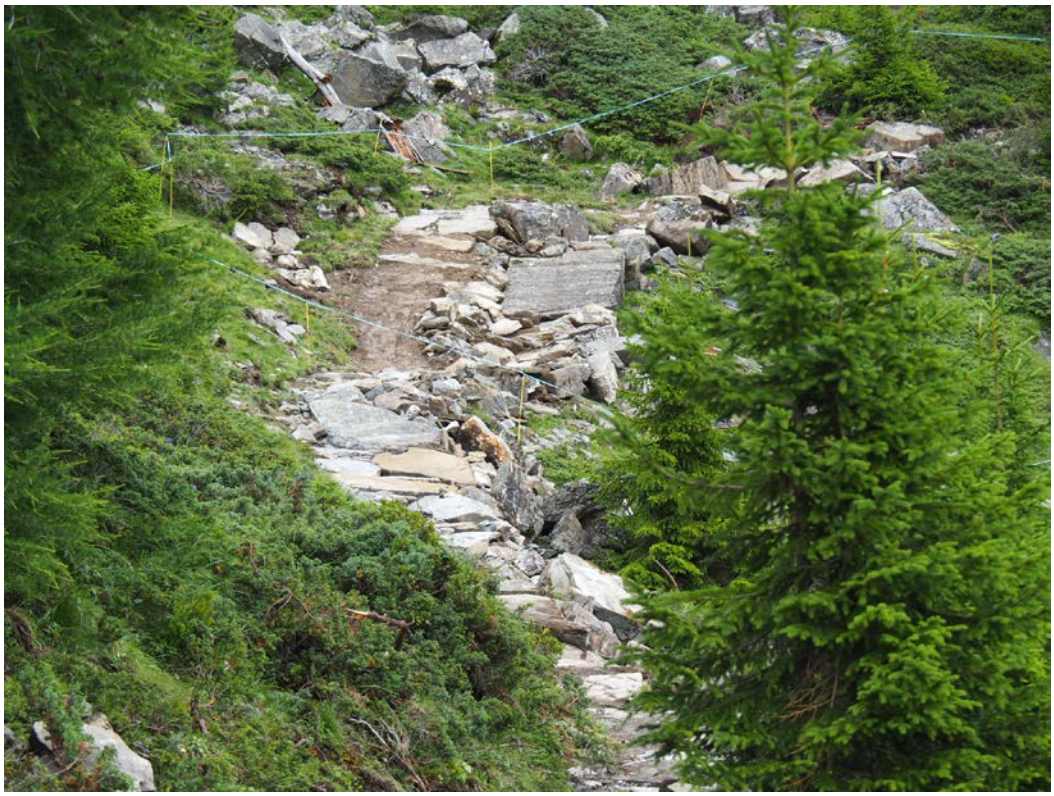
- Intuitive Linienführung, die Mountainbiker an weiteren Abkürzungen hindert
- Trailbreite so schmal wie möglich und so breit wie nötig
- Möglichst geringer Eingriff ins Landschaftsbild
- Linienführung fügt sich in die topographischen Geländestrukturen ein. Somit wird der Trail als stimmig und in die Natur integriert wahrgenommen
- Vorhandene Trassen werden genutzt
- Kurven werden, wann immer möglich, in flachen Geländekammern gebaut
- Trailoberfläche besteht aus standortüblichen Materialien wie mineralische Erde und Steine
- Schutzzonen und schützenswerte Vegetation werden berücksichtigt und nach Möglichkeit umgangen

Frisch gebaute Abschnitte auf den Alpweiden werden zum Schutz der noch wenig angewachsenen Vegetation und des noch wenig verfestigten Trails ausgezäunt. Die Auszäunungen erfolgen wie bereits im vergangenen Jahr in enger Zusammenarbeit mit den Hirten.

Bilder aus der Bauphase 2019

*Beim Trailbau im einfachen Gelände wird das Trassee mit einem Kleinbagger erstellt. Die Böschungen werden mit den abgetragenen Rasenziegeln weitgehend von Hand begrünt.*

*Platzieren von Steinen in strenger Handarbeit.*



*Fertig gestelltes Wegstück. Steinplatten verhindern Erosion durch das Bremsen.*

## 5. Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag basiert auf mehrjährigen Erfahrungswerten der Firma Allegra Trails GmbH, welche die Trails geplant hat. Die Genauigkeit der Schätzung beträgt ± 10 %.

| | |
|---|---|
| Scalottas Nord | Fr. 155‘000.- |
| Weisshorn 1 | Fr. 315‘000.- |
| Weisshorn 2 | Fr. 115‘000.- |
| Reserve (10 %) | Fr. 65'000.- |
| **Gesamttotal 2020** | **Fr. 650‘000.-** |

Die obigen Zahlen entsprechen denjenigen des bereits genehmigten Budgets 2020.

## 6. Terminprogramm

- Baubewilligungsverfahren — März – Juni 2019
- Submission — Februar 2020
- Bauphase Scalottas Nord — Sommer 2020 (ca. 26 Bautage)
- Bauphase Weisshorn 1 + 2 — Sommer-Herbst 2020 (ca. 87 + 35 Bautage)

Der Baubeginn hängt von der Schneeschmelze ab. Da für den Trail Weisshorn 1 mit 87 Bautagen gerechnet werden muss, ist ein Baubeginn sofort nach der Schneeschmelze zwingend. Ziel ist es, alle Trails im Jahr 2020 abschliessen zu können.

## 7. Würdigung und Antrag

Mit dem Bau der für das laufende Jahr geplanten Biketrails werden die wichtigen Entflechtungsmassnahmen umgesetzt. Sowohl Biker als auch Wanderer profitieren von diesen baulichen Massnahmen. Beide Nutzergruppen sind sehr bedeutend als Sommergäste der Ferienregion Lenzerheide.

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats, das vorliegende Projekt zu genehmigen.

Freundliche Grüsse

Aron Moser
Gemeindepräsident

Johann Gruber
Gemeindeschreiber